

# Geschichte und Ziele der Basler Eisenbahn Amateure BEA

Ein historisches Datum für den Verein war der 1. Juli 1950. Damals wurden die Basler Eisenbahn Amateure, auch unter dem Namen **BEA** bestens bekannt, gegründet. Die **BEA** haben sich zum Ziel gesetzt, das Hobby Modelleisenbahn den Interessierten näher zu bringen und sie mit den notwendigen Informationen zu versorgen. Im Mittelpunkt steht natürlich auch der gegenseitige Gedankenaustausch und die Pflege der Kameradschaft. Mit interessanten Exkursionen, sowie Besuchen von Anlässen bereichern wir unser Vereinsleben. Bis zum Jahre 1994 wurde in einem ehemaligen Salonwagen der SBB eine Modelleisenbahnanlage nach dem Vorbild der Rhätischen Bahn (Spur Sm 1:60) aufgebaut und betrieben. Diese Spurweite bedingte den Selbstbau aller Fahrzeuge, da für diese Spur im Handel keine Artikel erhältlich waren. Der Standort des ehemaligen Salonwagens war ein Abstellgeleise neben dem alten Lokdepot Basel der SBB, dieser musste wegen Bauvorhaben der SBB (Bau von Euro-Ville) aufgegeben werden. Der Salonwagen der SBB und der ehemalige 3. Klasswagen der BLS, der als Werkstatt- und Kantinenwagen diente, sind in den Besitz der VSSBR resp. an die HEG übergegangen.

Auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten wurden die **BEA** vorübergehend an der Lehenmattstrasse in einem Keller fündig, sodass unser Vereinsleben weitergeführt werden konnte, allerdings ohne Clubanlage. Heute befindet sich unser Clublokal im Dienstgebäude Süd der SBB beim Bahnhof Muttenz, mitten im Eisenbahnbetrieb. Hier treffen wir uns jeden Dienstagabend ab 20 Uhr.

Im Clublokal betreiben wir eine H0m Bemo Anlage nach dem Vorbild der Rhätischen Bahn (Albula Strecke) sowie eine H0 Modulanlage für Gleich- und Wechselstrom.

Der Verein feiert im Jahr 2010 sein 60-jähriges Bestehen.

Wir suchen für unser schönes Hobby laufend junge interessierte Leute, die sich vorstellen könnten, unsere bestehende Modelleisenbahnanlage nach ihren Vorstellungen auszubauen und zu digitalisieren oder ganz einfach am Clubleben teilzunehmen. Natürlich soll auch der Gedankenaustausch über die Grosstraktion und das Eisenbahnwesen im Allgemeinen nicht zu kurz kommen.

Leider ist es sehr schwer für unser Hobby jungen Nachwuchs zu finden, darum wenden wir uns vor allem an junge interessierte Leute, die die Zukunft des Vereins sichern helfen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei folgenden Anlaufstellen:

beim Präsidenten:

Kurt Hächler

Tel. 061 302 99 56

Mobile 077 424 77 90

beim Vizepräsidenten:

Fritz Schweyckart

Tel. 061 411 64 51

Mobile 079 326 60 65

oder über den Sekretär E-Mail: [schwob.roland@vtxmail.ch](mailto:schwob.roland@vtxmail.ch)